



## Unser Motto: Lernen. Lehren. Forschen. *Wir gestalten Bildungszukunft!*

Die Pädagogische Hochschule Steiermark ist eine der drei größten von vierzehn in Österreich. Sie ist eine professionsbildende Hochschule für Lehrerbildung. Ihr gesetzlicher Auftrag ist, Pädagoginnen und Pädagogen aus-, fort- und weiterzubilden, berufsfeldbezogen zu forschen und Schulen und Bildungsnetzwerke bei ihrer Qualitätsentwicklung zu beraten und begleiten.

Die Bildungsangebote der PH Steiermark bieten in ihrer Gesamtheit ein Professionalisierungskontinuum für den Lehrerberuf von der Eignungsüberprüfung über das Lehramtsstudium gefolgt von der Begleitung in der Induktion, entlang der verpflichtenden Fortbildung bis hin zur freiwilligen Weiterbildung für und im Lehrerberuf. Die Forschung ist berufsfeldbezogene Bildungsforschung und geht der Leitfrage „Wie funktioniert Lernen und wie kann Bildung gelingen?“ nach. Beratung erfolgt vor allem durch Begleitung von Schulen und ist Support für Schul-, Unterrichts- und Personalentwicklung.

## Studium & Lehre: Lehramtsstudien, Fortbildung und Weiterbildungsstudien

Lehramtsstudien setzen sich aus einem 4-jährigen Bachelor- und einem 1–2-jährigen Masterstudium zusammen. Die Junglehrer/innen in der Induktion werden durch Fortbildung begleitet. Das Fortbildungsprogramm für alle steirischen Pädagoginnen und Pädagogen bietet zum einen einzelne Lehrveranstaltungen, wie regionale oder schulinterne Seminare und Tagungen und zum anderen Fortbildungsreihen, wie Ringvorlesungen oder Schulbegleitungsprozesse zur Qualitätsentwicklung. Weiterbildungsstudien sind Hochschullehrgänge, die Lehrerinnen und Lehrer für wichtige weiterführende Funktionen im Bildungswesen qualifizieren.

<b>Bachelorstudium Elementarpädagogik</b>	→ Kindergartenpädagog/in
<b>Lehramtsstudium Primarstufe</b>	→ Volksschullehrer/in
<b>Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung</b>	→ AHS-, BMHS- oder Mittelschullehrer/in
<b>Lehramtsstudium Sekundarstufe Berufsbildung</b>	→ BMHS- oder Berufsschullehrer/in
<b>Weiterbildungsstudien (Hochschullehrgänge)</b>	→ Neue Funktionen im Bildungssystem
<b>Fortbildungsprogramm</b>	→ Professionalisierung von Lehrer/innen

Im Lehramtsstudium Primarstufe werden zehn Schwerpunkte zur Vertiefung in einem Fachbereich angeboten. Im Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung, für das Studierende zwei

Fächer wählen müssen, können sie aus 29 Fächern auswählen. Das Lehramtsstudium Sekundarstufe Berufsbildung kann in sechs Fachbereichen studiert werden. Jährlich werden rund 60 Hochschullehrgänge durchgeführt und in der Fortbildung können Lehrerinnen und Lehrer einzelne Seminare, schulinterne Fortbildungen, Seminarreihen, Tagungen und Ringvorlesungen besuchen.

## Forschung & Entwicklung: Berufsfeldbezogene Bildungsforschung

---

Auf Basis der Leitfrage „Wie funktioniert Lernen und wie kann Bildung gelingen?“ fokussiert die PH Steiermark auf die Forschungsschwerpunkte *Lehren & Lernen*, *Fachdidaktik* und *Professionalität & Schule*. Für Exzellenzforschung arbeiten spezielle Forschungsgruppen von Hochschulprofessorinnen und -professoren an Forschungszentren, wie jenes zur naturwissenschaftlich-technischen Bildung (NATech), zur inklusiven Bildung (FZiB), zur Ernährungs- & Gesundheitspädagogik (ErGeP) und zur Kinder- & Jugendliteratur (KiJuLit). Forschungserkenntnisse und -produkte werden in Kongressen und Symposien disseminiert, zwei davon sind der regelmäßig stattfindende *Grazer Grundschulkongress* und der *Grazer Berufsbildungskongress*. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der PH Steiermark publizieren national und international. Hauseigene Publikationen sind die *Studienreihe der PH Steiermark* mit derzeit 14 Sammelbänden und die Open-Access-Zeitschrift *Didacticum*. Alle Forschungsergebnisse fließen auch in die forschungsgeleitete Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Lehrerinnen und Lehrer ein und finden so ihren Weg direkt in den Unterricht an Schulen.

## Beratung & Begleitung: Qualitätssicherung an Schulen

---

Beraten werden Schulleitungen, ganze Schulkollegien oder einzelne Lehrer/innenteams in der Steiermark. Ziel ist, die Qualität des Unterrichts und der Schulorganisation weiterzuentwickeln sowie das Personal zu professionalisieren. Nationale und internationale Standards, wie PISA, TIMSS etc. sind Orientierungsmarken, die österreichischen Bildungsstandards weisen den Weg.

Beratungsangebote der PH Steiermark sind:

- SCHiLF** → „Schulinterne Fortbildung“ für alle Lehrer/innen oder eines Lehrerteams einer Schule vor Ort nach Bedarf
- SCHüLF** → „Schulübergreifende Fortbildung“ für ganze Schulen oder Schulteams nach Bedarf
- CONSULT** → „Beratender Begleitprozess“ für Schulen zur Bearbeitung von Qualitäts- und Innovationsfragen bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung nach Bedarf

## Praxisschulen & Praktika: Professionsbezogenes Studium

---

Die PH Steiermark führt zwei Praxisschulen, die Praxisvolksschule und die Praxismittelschule. Beide sind *Verschränkte Ganztagschulen* und betreuen je 200 Schüler/innen in Inklusions-, Medien-, Mehrstufen- oder Regelklassen. Lehramtsstudierende absolvieren ab dem 2. Semester Praktika

an diesen und an weiteren Ausbildungsschulen. Dort werden sie von Mentorinnen und Mentoren begleitet. Die PH Steiermark kooperiert derzeit mit rd. 1.500 Mentorinnen und Mentoren an rd. 340 Ausbildungsschulen, die insgesamt rd. 5.700 Praktikumsplätze zur Verfügung stellen.

## Internationalität & Interkulturalität: **Mobilität und Interkulturalität**

---

Die PH Steiermark arbeitet aktuell mit 74 Partnerhochschulen in 26 Ländern Europas und weltweit zusammen. Sowohl Studierende als auch Lehrende nutzen das diesbezüglich Erasmus-Mobilitätsangebot intensiv. Diversität, Interkulturalität und Sprachenbildung sind wesentliche Inhalte der Lehrerbildung an der PH Steiermark. Auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen in internationalen Forschungsgruppen.

## Daten & Fakten: **Kooperationen und Kennzahlen**

---

### **Kooperationen in der Verbundregion Süd-Ost**

- **Entwicklungsverbund Süd-Ost (EVSO)** zum Zwecke der Durchführung des gemeinsamen Lehramtsstudiums Sekundarstufe Allgemeinbildung: PH Steiermark, PH Kärnten, PH Burgenland, Kirchliche PH Graz, Universität Graz, Universität Klagenfurt, Technische Universität Graz, Kunstuniversität Graz.
- **PH-Verbund Süd-Ost (PHVSO)** zum Zwecke der Zusammenarbeit für die Primar- und Sekundarstufe Berufsbildung: PH Steiermark, PH Kärnten, PH Burgenland, Kirchliche PH Graz.

### **Mitglied in der Steirischen Hochschulkonferenz (SHK)**

Die Steirische Hochschulkonferenz (SHK) ist die kontinuierliche Zusammenarbeit der neun Universitäten und Hochschulen in der Steiermark: Universität Graz, Technische Universität Graz, Kunstuniversität Graz, Montanuniversität Leoben, Fachhochschule Joanneum, Fachhochschule Campus 02, Pädagogische Hochschule Steiermark, Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz.

### **Regionale Kooperationen mit Gesellschaft, Wirtschaft und Industrie**

Um aktuelle Themen der gesellschaftlichen Entwicklung in die Lehre, Forschung und Beratung integrieren zu können, pflegt die PH Steiermark zahlreiche Kooperationen mit vor allem regionalen Wirtschafts- und Industriebetrieben, NGOs und Vereinen.

### **Nationale und internationale Kooperationen in der Forschung**

Die überwiegende Anzahl von Forschungsprojekten der PH Steiermark werden in Kooperation mit nationalen und internationalen Forscherinnen und Forschern durchgeführt.

## Studien und Studierende 2020/21

Ausbildungsstudien		Studierende	Weiterbildungsstudien		Studierende
Bachelor Elementarstufe		38	Hochschullehrgänge		2.233
Lehramt Primarstufe		1.002	Masterlehrgänge		29
Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung		1.548			
Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung		420			
<b>Summe</b>		<b>3.008</b>	<b>Summe</b>		<b>2.262</b>
<b>Fortbildung</b>					<b>11.631</b>

## Forschung & Internationales 2019/20

Forschung		Anzahl	Internationales		Anzahl
Aktiv Forschende		105	Partnerhochschulen		74
Laufende Forschungsprojekte		83	Länder		26
Neue Forschungsprojekte		17	Studierendenmobilitäten		87
Publikationen		1.800	Lehrendenmobilitäten		20

## Praktika Pädagogisch-Praktische Studien EVSO Standort Graz 2020/21

Lehramt	Schultypen	Praktikums -plätze	Mentor -/innen	Ausbildungs -schulen
Primarstufe	Volksschule	1.421	490	157
	Allgemeinbildende höhere Schule	1.930	577	47
Sekundarstufe Allgemeinbildung	Mittelschule	1.788	229	57
	Polytechnische Schule	12	3	2
Sekundarstufe Berufsbildung	Berufsbildende mittlere u. höhere Schule	164	111	29
	Berufsbildende mittlere u. höhere Schule	322	75	47
<b>Summe</b>		<b>5.673</b>	<b>1.485</b>	<b>339</b>

## Ressourcen 2020/21

Personal			Köpfe	VZÄ*	Budget		EURO
(Hochschul-)Professor/innen		130		117,89			
Mitverwendete Lehrer/innen		299		60,77			
Lehrer/innen der Praxisschulen		76		71,33	Personalgehälter		18.998.410
Verwaltungsbedienstete		59		50,5	Sachmittelbudget		3.953.108
Lehrlinge, Praktikant/innen		6		6			
<b>Summe</b>		<b>570</b>		<b>306,49</b>			
Lehrbeauftragte		978		37,28			
<b>Summe</b>		<b>1.548</b>		<b>343,77</b>	<b>Summe</b>		<b>22.951.518</b>

\*VZÄ = Vollzeitäquivalente